Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 57 (1952-1953)
Heft: 4

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Band 80 ist für die **großen, abenteuerlustigen Buben** bestimmt, die nur von Forschern, Gipfelstürmern und Soldaten lesen mögen. Mit Begeisterung werden sie die Geschichte von dem großen Abenteuer und dem Tod der drei schwedischen Wissenschafter **Andrée, Strindberg** und **Fränkel** lesen, die im Jahre 1897 im Freiballon von Spitzbergen über den Nordpol nach Alaska fliegen wollten und dabei den Tod im Packeis fanden. Neben dem Heft «Im Ballon zum Nordpol» enthält der Band noch die sehr guten Erzählungen: «Stanley, Bezwinger des Urwaldes», «Kampf um die Gipfel der Welt» und «In fremden Diensten».

Band 81 ist **rein literarisch.** Fünft- und Sechstkläßler werden viel Freude haben an dem «Weißen Wal» von Melville, Hebels «Strolchengeschichten», den Bodenseesagen «Der Teufel in der Wurzel» und an Lisa Tetzners «Anselmo».

Alle drei Bände stellen eine schöne Bereicherung unserer Jugendliteratur dar. *I. G.*

VEREINSNACHRICHTEN

(Protokollauszug)

Sitzung des Zentralvorstandes mit der Heimkommission

vom 1. November 1952 im Heim

Die notwendige Erneuerung der Telefonkabelleitungen im Heim brachte uns auf den Gedanken der Kalt- und Warmwasserinstallation in den Zimmern. Vorliegende Skizzen wurden gründlich geprüft und ein ausführlicher Plan mit genauem Kostenvoranschlag in Auftrag gegeben.

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 2. November 1952 im Heim

Entschuldigt abwesend sind: Frl. Dr. Zweifel und Frau Olga Meyer.

1. Die Protokolle einer Vorstands- und zweier Bürositzungen wurden genehmigt und verdankt.
2. Für die «Lehrerinnen-Zeitung» soll neu geworben werden.
3. Die Präsidentinnenkonferenz des BSF am 6. November wird durch zwei Vorstandsmitglieder beschickt.
4. Für die Finanzierung der großen Bauauslagen im Heim werden die Vorarbeiten getroffen.
5. Orientierung und Kreditgewährung bilden die Haupttraktanden zur Delegiertenversammlung 1953. Sie muß schon auf den 15. Februar vorverlegt werden.
6. Burgdorf und St. Gallen erhielten Subventionen.
7. Vertreten war der Schweiz. Lehrerinnenverein am Zeichnungskurs in Zürich, am UNESCO-Kurs auf dem Gurten und am Europahilfekurs in Hünigen.
8. Neuaufnahmen: Sektion Aargau: Burkard Maya, Boswil. Sektion Bern: Knell-Gautschi Edith, Bern; Lutz Gertrud, Bern. Sektion Fraubrunnen: Friedrich Therese, Fraubrunnen; Huber Marguerite, Utzenstorf; Hurschler Beatrice, Schönbühl. Sektion Zürich: Zschokke-Straehler Margrit, Rümlang.

Die Aktuarin: *Stini Fausch*